

Ambulantes Operieren – nach der Operation

So finden Sie uns



Am Operationstag:

- Bettruhe ist in der Regel für den Rest des Tages empfehlenswert
- in den folgenden 24 Stunden muss eine Betreuungsperson zu Hause anwesend sein
- Sie dürfen nach der OP trinken und leichte, weiche Kost zu sich nehmen
- Schmerzmittel (außer ASSI) können bei Bedarf alle 6 Stunden verabreicht werden
- 24 Stunden nach einer Narkose sind Sie nicht geschäftsfähig, nicht verkehrstüchtig und dürfen außerdem keine Maschinen bedienen

Bei Nachblutungen, Kreislauf- und Atemproblemen muss der Notarzt gerufen werden.

Notfallnummern:

Notarzt: 112
HNO-Notfallambulanz: (0351) 458-3708
Sonn- und Feiertag sowie täglich ab 17 Uhr: (0351) 458-2425

An den ersten Tagen nach der Operation:

- Um das Nachblutungsrisiko gering zu halten, sollte auf ein heißes Bad und Haarwäsche, sowie größere körperliche Anstrengung, verzichtet werden.
- Vorstellung beim ambulanten HNO-Arzt. Dieser stellt auch die Krankschreibung und evtl. anschließende Sportbefreiung aus.

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Ambulantes Operieren
Haus 3, Erdgeschoss, Zimmer 07
Fetscherstraße 74, 01307 Dresden



Telefon/ Email:

OP-Planung: (0351) 458-4400
Mo – Do 8:30 – 12:00, 13:00 – 15:00
Fr 8:30 – 12:00
bettenplanung.hno@ukdd.de
Amb. Operieren: (0351) 458 - 2008
Notruf: 112

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie erreichen das Universitätsklinikum mit den Straßenbahnlinien 6 und 12 (Haltestelle Augsburger Straße / Universitätsklinikum) sowie mit den Buslinien 62 und 64 (Haltestelle Universitätsklinikum).

Parken im Uniklinikum:

An der Haupteinfahrt Fiedlerstraße steht Ihnen unser Parkhaus mit 500 Stellplätzen zur Verfügung. Das Parken auf dem Gelände und im Parkhaus ist kostenpflichtig.

Patienteninformation

Ambulantes Operieren
in der HNO - Uniklinik



Bitte folgende
Hinweise beachten!

Ambulantes Operieren – Allgemeines

Ihnen wurde von einem niedergelassenen HNO-Facharzt oder von unserer HNO-Poliklinik ein ambulanter operativer Eingriff empfohlen. Sie erhalten dafür über unsere OP-Planung zwei Termine:

Aufklärungstermin:

Operationstermin:

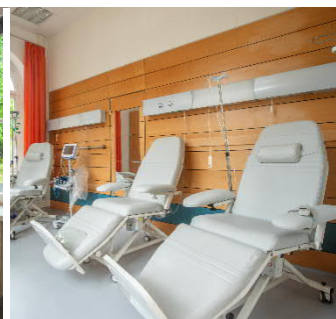
Die Termine gelten für unsere Planung als Ihre verbindliche Zusage. Bei Krankheit kann die Operation nicht durchgeführt werden. Bitte kontaktieren Sie uns umgehend!

Tel. (0351) 458-2008 (wochentags 7:00 – 15:30 Uhr)
(0351) 458-2322 (ab 15:30 Uhr sowie an
Sonn- und Feiertagen)

Um einen neuen OP-Termin zu vereinbaren
melden Sie sich bitte unter (0351) 458-4400

Diese Broschüre vermittelt Ihnen wichtige Hinweise über den Aufenthalt in unserer OP-Ambulanz. Bei Fragen können Sie sich stets an unser kompetentes Team aus Oberärzten, Fachärzten und Assistenzärzten sowie Pflegepersonal wenden.

Eine ambulant durchführbare Operation hat viele Vorteile, erfordert für einen erfolgreichen Verlauf aber auch das Einhalten eines bestimmten Ablaufplanes und notwendiger Verhaltensempfehlungen.



Ambulantes Operieren – Aufklärungstag

An diesem Tag finden die ärztlichen Aufklärungsgespräche und Untersuchungen der Patienten sowie die Vervollständigung der mitgebrachten Befunde und der erste Kontakt mit unserem Pflegepersonal statt.

Falls Sie regelmäßig Medikamente einnehmen, halten Sie bitte mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, inwieweit diese umgestellt oder abgesetzt werden müssen (siehe beigefügter Hausarztbogen).

Wir bitten Sie folgende Unterlagen mitzubringen:

- Chipkarte der Krankenkasse
- gültiger Überweisungsschein/Einweisungsschein
- ausgefüllte Aufklärungsbögen & Hausarztbogen
- soweit vorhanden oder notwendig:

1. EKG, Röntgen-Thorax
2. Befunde bei Vorerkrankungen
3. Aktueller Medikamentenplan

Planen Sie bitte genügend Zeit für die Aufnahmegespräche und Untersuchungen ein (in der Regel bis ca. 14:00 Uhr). Um diese Zeit angenehmer zu gestalten, bringen Sie bitte etwas Verpflegung & Getränke und evtl. etwas zum Spielen für Ihr Kind mit.

Ambulantes Operieren – Operationstag

Am Tag vor der Operation:

Bitte rufen Sie zwischen 14:30 und 15:00 Uhr unter der Nummer (0351) 458-19209 an und erfragen die Zeit zu der Sie am OP-Tag auf Station sein müssen.

Am Abend vor der Operation:

- Duschen und Haare waschen
- Nagellack entfernen

Am Tag der Operation:

- nüchtern bleiben (nichts essen und trinken)
- nicht rauchen, kein Drogenkonsum
- Dauermedikation sollte am OP-Tag, wie mit Ihnen vorher abgesprochen, eingenommen werden
- ggf. morgendliche Bartrasur
- bitte kein Make-up auftragen
- Entfernung von Schmuck, Piercings, Zahnprothesen, Perücken, Kontaktlinsen
- lockere, bequeme Kleidung
- ggf. Wechselsachen für Ihr Kind
- Verpflegung und Getränke für den Zeitraum nach der OP (z. B. Milchbrötchen, Banane, stilles Wasser oder Kräutertee) mitbringen

Entlassung:

- Den Entlassungszeitpunkt legen Operateur und Narkosearzt fest.
- Für Kinder muss den ganzen Tag eine Begleitperson anwesend sein, sowie eine dritte Person, die Sie beide abholt.
- Für Erwachsene: bitte organisieren Sie eine Person, die Sie abholt.
- Rücktransporte mit dem Taxi sind nach vorheriger Absprache bei bestimmten Operationen möglich.